Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186M SPRINTER

Schnellabbindender, mineralischer Werktrockenmörtel zum Kleben und Armieren von Dämmplatten in SPRINTER-Einstellung für die feuchte und kühlere Jahreszeit



Produktbeschreibung

Vorbemerkung

Die Rezeptur-Variante SPRINTER-Einstellung ist nicht dafür konzipiert, eine Armierung bei ungeeigneten Witterungsverhältnissen zu ermöglichen. Es wird lediglich erreicht, dass die Armierungsschicht recht kurzfristig eine Haut bildet und die Oberfläche somit schneller belastbar ist (Regen, Frost). Die endgültige Durchhärtung und Trocknung erfolgt wie bei der Normalrezeptur in Abhängigkeit der Witterungsbedingungen.

Nicht mit Normalware mischen.

Bitte beachten Sie auch die Zusatzinformation im Merkblatt SPRINTER-Einstellung.

Verwendungszweck

Klebe- und Armierungsmörtel, speziell konzipiert für die maschinelle Verarbeitung. Für die Capatect Fassadensysteme auf Basis EPS- und MW-Dämmstoff. Einsetzbar auf tragfähigen mineralischen Untergründen.

Eigenschaften

- Normalputzmörtel nach DIN EN 998-1
- Beschleunigtes Abbinden, frühregenfest
- Speziell für feuchte und kühlere Witterung (1 °C bis +15 °C)
- Gute Verarbeitung
- Hohe Klebekraft
- Gutes Standvermögen
- wasserabweisend nach DIN 18550-1
- Hoch wasserdampfdurchlässig

Verpackung/Gebindegrößen

25 kg Sack und Silo ab 5,0 t

Farbtöne

Hellgrau

Lagerung

Kühl, trocken und frostfrei. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nur kühl gelagertes Material verarbeiten.

Haltbarkeit in original verschlossenem Gebinde maximal 6 Monate. Material muss jedoch innerhalb der laufenden Wintersaison verarbeitet werden.

Technische Daten

Diffusionswiderstandszahl μ (H₂O): μ < 25

■ Wasserdurchlässigkeitsrate: Klasse W2 (mittel)
 ■ Druckfestigkeit: Klasse CS IV
 ■ Festmörtelrohdichte: ca. 1,5 kg/dm³

■ Haftzugfestigkeit: ≥ 0,08 N/mm²
 ■ Brandverhalten: Klasse A2-s1, d0 nach DIN EN 13501

■ Wasserdurchlässigkeit (w-Wert): w < 0,2 kg/(m² · h^{0,5})

Produkt-Nr.

186M SPRINTER





Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

Mauerwerk, Beton oder festhaftende Anstriche müssen sauber, trocken und tragfähig sein. Verunreinigungen und trennend wirkende Substanzen (z. B. Schalöl) sowie vorstehende Mörtelgrate sind zu entfernen. Schadhafte, blätternde Altanstriche und Strukturputze sind weitmöglichst zu entfernen. Putzhohlstellen sind abzuschlagen und flächenbündig beizuputzen. Stark saugende, sandende oder mehlende Oberflächen sind gründlichst bis zur festen Substanz zu

reinigen und zu grundieren. Der Untergrund muss eisfrei sein.

Verbrauch

Dämmplattenklebung (untergrundabhängig):

Wulst-Punkt-Methode: ca. 4,0-5,5 kg/m² Vollflächenverklebung: ca. 5,0-7,0 kg/m²

Teilflächenverklebung (nur mit der LS-Fassadendämmplatte VB 101): ca. 5,0-5,5 kg/m²

Armierungsschicht:

- ca. 1,5 kg/m² je mm Auftragsdicke
- bei Polystyrol-Hartschaumplatten: ca. 4,5 kg/m²
- bei Mineralwolleplatten: ca. 5,0 kg/m²

Bei diesen Verbrauchsangaben handelt es sich um Richtwerte.

Objektabhängige oder verarbeitungsbedingte Abweichungen sind zu berücksichtigen.

Verarbeitungsbedingungen

Verklebung:

Während der Verarbeitung als Kleber ist der Temperaturbereich oberhalb 1 °C bis max. +15 °C auf frost- und eisfreiem Untergrund einzuhalten. 1 Stunde nach Verarbeitung darf die Temperatur bis auf max. -3 °C absinken.

Armierung:

Während der Verarbeitung als Armierung ist der Temperaturbereich oberhalb 1 °C bis max. +15 °C auf frost- und eisfreiem Untergrund einzuhalten. 6 Stunden nach Verarbeitung darf die Temperatur bis auf max. -3 °C absinken.

Nicht unter direkter Sonneneinwirkung oder bei starkem Wind verarbeiten. Die Verarbeitungszeit beträgt bei +7 °C ca. 90-120 Minuten.

Trocknung/Trockenzeit

Das beschleunigte Trocknungsverhalten bei Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186M SPRINTER ermöglicht ein schnelles Abbinden (Erhärten) auch bei niedrigen Temparaturen. Die Trocknung ist allerdings von der Temparatur und der Luftfeuchtigkeit abhängig, so dass diese bei ungünstigen Witterungsbedinungen mehrere Tage dauern kann.

Die Aushärtung einer 3 mm Armierungsschicht dauert, je nach Witterungsbedinungen, ca. 1 Tag.

Wartezeit vor Überarbeitung mit mineralischen Putzen:

- 24h bei 0 °C, bei höheren Temperaturen kann sich die Wartezeit verkürzen
- Bei Auftreten von Nachtfrost: mind. 36h

Wartezeit vor Überarbeitung mit pastösen Putzen:

- mind. 36h bei +1 °C (Armierungsschicht muss trocken sein)
 Bei Auftreten von Nachtfrost: mind. 48h

Die Armierungsschicht muss durchgetrocknet sein. Die Oberfläche muss frei von Rauhreif und/oder Eis sein.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Ansetzen des Materials

Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186M SPRINTER wird mit einem kräftigen, langsam laufenden Rührwerk mit sauberem, kaltem Wasser zu einer klumpenfreien Masse angeteigt. Ca. 3 Minuten reifen lassen und nochmals kurz durchrühren. Falls erforderlich, ist die Konsistenz nach dieser Reifezeit mit etwas Wasser nachzustellen.

Wasserbedarf ca. 5,5-6,5 l je 25 kg-Sack.

Witterungsabhängig beträgt die Verarbeitungszeit bei manuell angeteigtem Material ca. 90-120 Minuten (Topfzeit). Die Temparatur der Lagerung des Materials und die des Anmachwassers können die Verarbeitungszeit verlängern bzw. verkürzen. Bereits angesteiftes Material keinesfalls mit Wasser wieder gangbar machen.

Alternativ kann das Material auch mit einem Durchlaufmischer angemischt werden. Bei dieser Variante ist darauf zu achten, dass der Mischer ungefähr alle 20 Minuten betätigt und mindestens 1 Eimer Material abgefüllt wird.

Armierungsschicht

Eventuell an Polystyrol-Plattenstößen vorhandene Versätze abschleifen und anhaftenden Schleifstaub entfernen. Nach dem Anbringen des Eckschutzes an Fensterlaibungen und Kanten, sowie der Diagonalarmierung an den Ecken von Fassadenöffnungen ist die Armierungsmasse jeweils in Bahnenbreite des Gewebes auf die Dämmplatten aufzutragen und das Capatect Gewebe 650 mit ca. 10 cm Überlappung einzdrücken. Nachfolgend nass in nass überspachteln, so dass eine vollflächige Abdeckung des Gewebes sichergestellt ist. Die Gesamtschichtdicke muss ca. 3-5 mm betragen.

Gebäudekanten: Bei Verwendung der Capatect Eckschutzschienen das Gewebe ebenfalls 10 cm überlappend um die Kante legen. Beim Einsatz von Capatect Gewebe-Eckschutz die Gewebebahnen lediglich bis zur Kante führen.

TECHNISCHE INFORMATION NR. 186M SPRINTER

Kleben der Dämmplatten

Wulst-Punkt-Methode:

Die Klebemasse am Rand umlaufend in ca. 5 cm breiten Streifen, plattenmittig 3-6 handtellergroße Batzen auf die Plattenrückseite auftragen (Klebekontaktfläche ≥ 40 %).

Vollflächen-Klebetechnik (vorbeschichtete Mineralwolle-Lamellendämmplatten):

Die Klebemasse mit einer geeigneten Zahnkelle (untergrundabhängig) auf die Plattenrückseite vollflächig auftragen. Bei nicht vorbeschichteten MW-Dämmplatten ist vorab eine Pressspachtelung vorzunehmen.

Hinweise

Grundsätzlich sind in Abhängigkeit der zu erwartenden Witterungsbedingungen geeignete Schutzmaßnahmen (wie z. B. Gerüstplane oder Regenschutz) an der zu bearbeitenden Fläche zu treffen. Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186M SPRINTER nicht mit Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186M auf einer Baustelle/Fassade verarbeiten. Bei der Anwendung und Ausführung die DIN 18550-1 sowie DIN 18350, VOB, Teil C beachten.

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung) Nur für gewerbliche Anwender. Dieses mineralische Pulverprodukt enthält Zement und reagiert alkalisch. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Staub oder Nebel nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Entsorgung

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Kann nach Verfestigung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden. EAK 170904

Giscode

ZP1

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblatt

Zulassung

Z-33.41-130 Z-33.43-132 Z-33.44-133

CE-Kennzeichung

Hinweis zur CE-Kennzeichnung

Die Kennzeichnung mit dem CE-Zeichen erfolgt auf dem Gebinde. Die Leistungserklärung kann im Internet unter www.caparol.de abgerufen werden.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de